



© C. Unger

Nachhaltigkeitsbericht 2023

BUND-Reisen

Stresemannplatz 10
90489 Nürnberg
info@bund-reisen.de
www.bund-reisen.de

Verfasst von: Verena Beneke



ClimatePartner.com/20202-2210-1001



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Nachhaltigkeitsbericht von BUND-Reisen vorlegen zu können. Er ist an den Kriterien zur Nachhaltigkeitsberichtserstattung von TourCert ausgerichtet und umfasst hauptsächlich das Berichtsjahr 2022, unter Einbeziehung von 2020 und 2021.

Diese beiden Jahre waren stark durch die Corona-Pandemie geprägt und eine große Herausforderung für uns als Reiseveranstalter. Unsere treuen Kund*innen und die tiefe Überzeugung, mit unserem nachhaltigen Reiseprogramm einen wichtigen Beitrag für die Zukunft von umweltfreundlichem Reisen zu leisten, haben uns jedoch immer wieder motiviert, weiter zu machen. Belohnt wurden wir dafür mit dem Reisejahr 2022, das mit Abstand beste Jahr in der Geschichte von BUND-Reisen. Mehr Reisende als je zuvor haben mit uns auf naturverträgliche Weise die schönsten Landschaften Europas erwandert. Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken!

In diesem Bericht erläutern wir ausführlich unsere Ziele und die verschiedenen Maßnahmen, mit denen wir unser Nachhaltigkeitsengagement sowohl an unserem Unternehmenssitz in Nürnberg als auch bei der Planung und Durchführung unserer Reisen umsetzen. Wir möchten uns stetig weiterentwickeln und Verbesserungspotenziale im Sinne der Nachhaltigkeit nutzen. Viele positive Entwicklungen können wir in diesem Bericht bereits verkünden: so ist BUND-Reisen seit vergangenem Jahr ein klimaneutrales Unternehmen (ClimatePartner zertifiziert, weitere Informationen hierzu finden Sie im folgenden Bericht). Unsere Bemühungen wurden außerdem im April 2023 mit der erfolgreichen Re-Zertifizierung durch TourCert mit dem Siegel für nachhaltigen und verantwortungsvollen Tourismus ausgezeichnet.

Dies ist nur ein weiterer Schritt auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft. Wir freuen uns darauf, im stetigen Austausch mit unseren Kund*innen und Partner*innen künftig weitere Verbesserungen umsetzen zu können. Sie haben Ideen oder Interesse an einer Kooperation? Kommen Sie gerne auf uns zu! Bis dahin wünschen wir Ihnen erstmal eine aufschlussreiche Lektüre. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.



Jörg Grießinger

Geschäftsführer BUND-Reisen



Verena Beneke

Projektleitung/Nachhaltigkeitsmanagerin

Inhalt

Editorial.....	2
1. Unternehmensportrait – Wer sind wir?	5
1.1 Unternehmensdaten	5
1.2 Kernindikatoren	6
1.3 Leitbild	6
1.4 Nachhaltigkeitsziele	8
2. Management	9
2.1 Verantwortung der Leitung, CSR-Beauftragte und CSR-Managementsystem	9
2.2 Legal Compliance	9
2.3 Supplier Code of Conduct	9
2.4 Menschenrechte und Kinderschutz	10
2.5 Stakeholder-Analyse	10
3. Wirtschaftsdaten	11
3.1 Umsatz	11
3.2 Ausgaben	11
4. Reiseangebote	12
4.1 Angebotsportfolio	12
4.2 Produktgestaltung	13
4.3 CO ₂ -Emissionen unserer Reisen	13
5. Kund*innen	14
5.1 Kund*innen-Zufriedenheit	14
5.2 Kund*innen-Information und Kommunikation	15
6. Mitarbeitende	16
6.1 Beschäftigtenstruktur	16
6.2 Arbeitsbedingungen	16
6.3 Schulungen zur Nachhaltigkeit	17
7. Unternehmensökologie	17
7.1 Energie	17
7.2 CO ₂ -Emissionen	17
7.3 Papier	18
7.4 Beschaffung	19

7.5	Corporate Carbon Footprint und Klimaneutralität	19
8.	Leistungsträger*innen in der Wertschöpfungskette	20
8.1	Reiseleiter*innen	21
8.2	Partneragenturen	22
8.3	Unterkünfte	22
8.4	Geschäftspartner*innen	23
9.	Community Involvement	23

1. Unternehmensportrait – Wer sind wir?

1.1 Unternehmensdaten

Vor knapp 30 Jahren bot der Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN) erstmals geführte Gruppenreisen in Deutschland und Europa an, bei denen fachliche Aspekte und das intensive Naturerlebnis im Vordergrund standen. Zunächst nur an Mitglieder des Bund Naturschutz gerichtet, gewannen die Reisen zunehmend an Beliebtheit. Um möglichst vielen Interessierten umweltfreundliches Reisen zu den verschiedenen Naturschätzen in ganz Europa ermöglichen zu können, entschied sich der BN daher zu Beginn des Jahres 2012 dazu, die Reisen nicht mehr selbst zu organisieren. Stattdessen vergab der BN das exklusive Recht, im Rahmen eines Lizenzmodells unter dem Namen „BUND-Reisen“ nachhaltige Reisen zu organisieren.

Diese Lizenz wurde vertrauensvoll in die Hände der ReiseCenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG in Nürnberg gegeben. Unser Team aus naturbegeisterten Mitarbeitenden bietet seither in enger Abstimmung mit dem Bund Naturschutz in unserem Büro im Herzen Nürnbergs nachhaltige Reisen an. Aktuell umfasst unser Reiseprogramm knapp 70 Termine im Jahr mit umweltfreundlichen Wanderstudienreisen, sowie den Kategorien Tierbeobachtung, Wildnis intensiv erleben und Voluntourismus – Naturschutz im Urlaub. Gemäß der Philosophie des Bund Naturschutz und BUND-Reisen erfolgt die Anreise dabei stets unter ökologischen Gesichtspunkten und meistens mit der Bahn. Wir bieten grundsätzlich keine Flugreisen an, um damit einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

	Einheit	2020	2021	2022
Mitarbeitende gesamt (Vollzeitäquivalente)	Anz	3,06	3,15	2,87
Gesamtübernachtungen	Anz	1.397	2.332	4.619
Gesamtpaxe (Reisende)	Anz	191	298	599
Ø Flugkilometer pro Gast	km	0	0	0



1.2 Kernindikatoren

Corporate Social Responsibility (CSR) steht für gesellschaftliche Verantwortung durch nachhaltiges Wirtschaften. Das international anerkannte Beratungs- und Zertifizierungssystem von TourCert (Gesellschaft für Zertifizierung im Tourismus) durchdringt die gesamte Wertschöpfungskette im Tourismussektor und macht Nachhaltigkeit messbar, prüfbar und vergleichbar. Die Werte dieser Tabelle zeigen eine Übersicht der Analyse unseres gesamten Unternehmens und Benchmark-Werte zum Vergleich. Anhand derer sind Stärken und Schwächen abzulesen, auf die im nachfolgenden Bericht einzeln eingegangen wird.

			Benchmark	2028/19	2022
1	Anteil des Reisepreises, der ins Reiseland fließt	%	60,8	52	60
2	CO ₂ -Emissionen pro Fluggast/Tag (ohne Kompensation)	kg	-	-	-
3	CO ₂ -Emissionen pro Fluggast/Tag (abzgl. Kompensation)	kg	-	-	-
4	Zufriedenheitsindex Geschäftspartner*innen	%	80,3	-	83
5	Qualitätsindex Kund*innen-Information	%	71,8	79	90
6	Zufriedenheitsindex Mitarbeitende	%	75,1	-	-
7	CO ₂ -Emissionen in der Geschäftsstelle pro MA	t	2,4	3	2,3
8	CSR-Index Produktgestaltung	%	60,5	48	-
9	CSR-Index Partneragenturen	%	70,8	96	94
10	CSR-Index Unterkünfte	%	68,3	92	94
11	CSR-Index Reiseleiter*innen	%	71,8	43	43

1.3 Leitbild

Unser Leitbild ist die Grundlage unserer Geschäftstätigkeit und unternehmerischer Entscheidungen in allen Bereichen der Corporate Social Responsibility. Es hängt präsent in unseren Büroräumen aus und erinnert uns stets an unsere eigene Verpflichtung zu nachhaltigem Tourismus und regionaler Wertschöpfung. So wird das Leitbild von allen Mitarbeitenden gelebt. Regelmäßig prüfen wir unsere Prozesse und Handlungsweisen hinsichtlich Verbesserungsmöglichkeiten im Sinne der Nachhaltigkeit.

Nachhaltiges und vielfältiges Reiseprogramm

Unsere geführten Wanderstudien- und Erlebnisreisen bieten die Möglichkeit, auf nachhaltige Weise die Naturschätze Europas zu entdecken, ohne sie dabei zu zerstören. Wer noch mehr tun möchte, dem ermöglichen wir das mit unseren Voluntourismus-Reisen, bei denen unsere Reisenden mit Baumpflanzaktionen oder Müll sammeln selbst im Umweltschutz aktiv werden können. Zudem unterstützen wir den Wandel zu klimafreundlicherem Fleischverzicht und kennzeichnen geeignete Reisen speziell als „Vegetarisch/Vegan-freundlich“.

Klimafreundliche Anreise und Naturschutz vor Ort

Zum Klimaschutz verzichten wir komplett auf Flugreisen. Meist mit der Bahn, manchmal auch mit dem Bus oder der Fähre, erreichen unsere Reisenden die schönsten Naturlandschaften in ganz Europa. Das spart eine Menge CO₂ und ist umweltfreundlicher. Auch vor Ort fokussieren wir aus Naturschutzgründen die Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Unsere Partnerschaft mit Fahrtziel Natur hilft dabei, diesen Anspruch umzusetzen.

Kleine Reisegruppen und achtsames Verhalten vor Ort

Unsere Reisen werden in kleinen Gruppen durchgeführt, meist nur 10 - 15 Personen. Das ermöglicht intensivere Begegnungen und Erlebnisse in der Natur. Informationen können vertiefter und gezielter vermittelt werden. Unsere Reisenden teilen die Begeisterung für die Schätze der Natur, so entsteht ein Miteinander und „Wir“-Gefühl in der Gruppe. Zudem können wir durch unsere kleinen Reisegruppen die ökologischen Auswirkungen der Reisen minimieren und durch respektvolles Verhalten in der Natur zum Erhalt der Biodiversität beitragen.

Qualifizierte und engagierte Reiseleiter*innen vor Ort

Die Leitung unserer Reisen übernehmen einheimische Naturbegeisterte oder engagierte Fachleute, meist aus Biologie, Landespflanze oder Forstwirtschaft. Je nach Zielgebiet verraten sie unseren Reisenden alles über die Natur und Pflanzenwelt der Region, geben Tipps wo sich das ein oder andere Tier erspähen lässt und öffnen Ihr Herz für Land und Leute. Häufig wirken unsere Reiseleiter*innen auch schon direkt bei der Reiseausarbeitung mit und helfen uns, die Reisen so nachhaltig wie möglich zu gestalten.

Begegnungen mit der lokalen Bevölkerung, Nutzung kleiner und lokaler Anbieter*innen

Auch Kultur und Begegnungen vor Ort dürfen bei unseren Reisen natürlich nicht fehlen. Wir vermitteln unseren Reisenden einen ganzheitlichen Eindruck der Region und legen Wert auf das Einbinden der lokalen Bevölkerung, beispielsweise beim Besuch einer Käserei oder beim Gespräch mit einem einheimischen Winzer und Verkostung auf seinem Weingut. Wir fördern die regionale Wertschöpfung durch Nutzung kleiner, regionaler Anbieter*innen.

Zufriedene Reisende und zufriedene Mitarbeitende

Wir legen großen Wert auf die Meinung unserer Reisenden und ermuntern sie nach jeder Reise zu Feedback. Dieses setzen wir bestmöglich um und sehen Kritik als Chance, uns noch weiter zu verbessern. Auch die Mitarbeiter*innen-Zufriedenheit spielt eine große Rolle für uns und wird durch Mitbestimmung, offene Kommunikation und respektvolles Feedback gestärkt. Unsere Mitarbeitenden sind hoch qualifiziert, haben ein Green Mindset und engagieren sich auch außerhalb des Unternehmens für Nachhaltigkeit, beispielsweise bei eigenen geführten Wanderungen oder beim Bund Naturschutz.

Faire Beziehungen zu Geschäftspartner*innen

Wir legen Wert auf transparenten und fairen Umgang mit unseren Reiseleiter*innen, Agenturen, Unterkünften und anderen Leistungsträger*innen im In- und Ausland. Wir ermutigen unsere Geschäftspartner*innen vor Ort stets zu nachhaltigen Arbeitsweisen und wählen sie unter anderem auch nach diesen Gesichtspunkten aus. Wo möglich bevorzugen wir kleinere, inhaber*innengeführte Unterkünfte und ökologisch engagierte Agenturen.

Stetige Suche nach Verbesserungspotenzialen

Wir implementieren Prozesse im Unternehmen, die bestehende Handlungsweisen hinterfragen und Verbesserungspotenziale aufzeigen, beispielsweise durch den TourCert Zertifizierungsprozess. Neue Standards werden unter Einbeziehung aller Mitarbeitenden auf ihre Nachhaltigkeit geprüft und gegebenenfalls weiter optimiert. Stetige Suche nach Verbesserungen ist Teil der Lebensart im Unternehmen und wird durch regelmäßige Teamgespräche gefördert.

1.4 Nachhaltigkeitsziele

Im Jahr 2015 haben die Vereinten Nationen insgesamt 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, auch „Sustainable Development Goals“ (SDGs) genannt, verabschiedet, um gemeinsam die gesellschaftlichen Herausforderungen bis zum Jahr 2030 anzugehen. BUND-Reisen bekennt sich zu allen 17 SDGs der Vereinten Nationen. Gemeinsam konzentrieren wir uns insbesondere auf die Nachhaltigkeitsziele, bei denen wir mit unserem Unternehmen in besonderem Maße zu Verbesserungen beitragen können.

 <p>1 KEINE ARMUT</p> 	BUND-Reisen arbeitet hauptsächlich mit kleinen, lokalen Partner*innen zusammen. So fördern wir die regionale Wertschöpfung und unterstützen kleine Betriebe vor Ort. Dies hilft dabei, Armut zu bekämpfen und Wettbewerbsnachteile von kleinen Unternehmen zu beseitigen. Im Jahr 2022 flossen insgesamt 60 % des Reisepreises in die Reiseländer.
 <p>7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE</p> 	Unser Unternehmenssitz bezieht seit vielen Jahren 100 % Ökostrom. Zudem fördern und bewerben wir aktiv die Anreise mit der Deutschen Bahn (im Fernverkehr bereits 100 % Ökostrom) bzw. dem Nachtzugangebot der ÖBB, welche ebenfalls mit 100 % Ökostrom verkehrt und diesen teils aus eigenen Wasserkraft-, Wind- und Solarkraftwerken gewinnt.
 <p>12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION</p> 	Bei der Beschaffung setzt BUND-Reisen auf ökologisch orientierte Anbieter*innen. Unser Reiseprogramm unterstützt sanften, nachhaltigen Tourismus. So schaffen wir ein Bewusstsein für nachhaltigen Konsum bei unseren Reisenden, z.B. durch die klimafreundliche Bahnreise oder bewusste intensive Naturerlebnisse.
 <p>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</p> 	BUND-Reisen werden grundsätzlich nicht mit dem Flugzeug angeboten, sondern meist mit Bahnreise. Bei Voluntourismus-Reisen sind zusätzlich Aktionen zum Erhalten und Regenerieren der Natur integriert. Somit unterstützen wir mit unserem Programm den Klimaschutz. Zusätzlich ist BUND-Reisen als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert.
 <p>15 LEBEN AN LAND</p> 	Durch Renaturierungsmaßnahmen wie der Wiedervernässung von Mooren oder Baumpflanzaktionen tragen vor allem unsere Voluntourismus-Reisen aktiv zur Wiederherstellung der Ökosysteme bei. Grundsätzlich wird bei allen BUND-Reisen auf einen respektvollen Umgang mit der Natur geachtet, um die Biodiversität zu erhalten.
 <p>17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE</p> 	Unsere Geschäftsbeziehungen sind von engen Partnerschaften zu unseren lokalen Leistungsträger*innen gekennzeichnet und unterstützen damit maßgeblich die Erreichung sozialer und ökologischer Ziele. Unser Reiseprogramm und entsprechende Partnerschaften fördern die Reise mit der Bahn und damit den Ausbau einer nachhaltigen Infrastruktur.

2. Management

2.1 Verantwortung der Leitung, CSR-Beauftragte und CSR-Managementsystem

Jede*r Mitarbeitende bei BUND-Reisen kennt unser Leitbild und berücksichtigt die Unternehmensphilosophie beim Ausarbeiten unserer Reiseangebote sowie dem Umgang untereinander, mit unseren Leistungsträger*innen und Kund*innen. Die Nachhaltigkeitsziele von BUND-Reisen und deren Erreichung werden von der Geschäftsführung und allen Mitarbeitenden gemeinsam abgestimmt und operativ vor allem durch die Nachhaltigkeitsmanagerin Verena Beneke umgesetzt und überwacht. Neben Ihrer Tätigkeit als Projekt-/Produktleitung kümmert sie sich entsprechend ihrer Stellenbeschreibung um alle Belange rund um Corporate Social Responsibility in unserem Unternehmen und ist gerne Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen oder Austausch.

2.2 Legal Compliance

Wir bei BUND-Reisen verpflichten uns selbstverständlich zur Einhaltung aller geltenden Gesetze in Deutschland. Um sicherzustellen, dass alle Umwelt-, Sicherheits-, Arbeitsschutzaspekte sowie Datenschutzbestimmungen eingehalten werden, arbeiten wir mit der Rechtsanwaltskanzlei Dreyer zusammen (Anwaltskanzlei Dreyer, Am Bahnhof 2, 32312 Lübbecke, www.dreyer-recht.de), die u.a. auf Touristikrecht spezialisiert ist. In den Reisezielen, besonders auch im Ausland, arbeiten wir mit kompetenten Partner*innen zusammen, die sich ihrerseits zur Einhaltung aller örtlichen Gesetze und Bestimmungen verpflichten.

2.3 Supplier Code of Conduct

Mit den meisten unserer Partner*innen arbeiten wir bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen, wir kennen sie persönlich und teilen gemeinsame Werte zu nachhaltiger Reisegestaltung. Bereits bei der Auswahl unserer Partner*innen achten wir auf Kriterien wie möglichst kleine, inhaber*innengeführte Agenturen und Hotels und lokale Reiseleiter*innen mit Kenntnis der örtlichen Natur und Kultur. Wir reisen nie per Flugzeug und nutzen vor Ort möglichst den öffentlichen Nahverkehr oder kleine Transportbusse, um sowohl eine nachhaltige Anreise zu garantieren als auch den Erhalt der Biodiversität vor Ort. Zudem achten wir auf die Einhaltung geltender Gesetze, Menschenrechte und den Schutz von Kindern vor Ausbeutung.

All diese Punkte werden bereits bei der ersten Reiseausarbeitung/Anfrage besprochen, bei der ausführlichen Ausarbeitung vertieft und jährlich bei der Ausarbeitung der neuen Reiseternine in persönlicher Abstimmung mit unseren Partner*innen erneuert. Insbesondere durch die Corona-Pandemie und den dadurch erhöhten Abstimmungs- und Informationsbedarf, sowie die Zunahme von insgesamt angebotenen Reiseterninen, haben wir die obigen Punkte vereinheitlicht und standardisiert schriftlich niedergelegt. Der Supplier Code of Conduct ist seit dem Jahr 2021 Bestandteil unserer Vereinbarungen mit den Leistungsträger*innen und wird beim Eingehen neuer Geschäftsbeziehungen von BUND-Reisen und den Partner*innen unterzeichnet. Derzeit liegen für die große Mehrheit unserer bestehenden Geschäftsbeziehungen unterschriebene Supplier Codes vor. Wir bemühen uns konsequent, bis zum Jahr 2024 hier eine Quote von 100 % zu erreichen.



2.4 Menschenrechte und Kinderschutz

Die Achtung der Menschenrechte und des Schutzes von Kindern ist für uns eine Selbstverständlichkeit und Verstöße würden dank der sorgfältigen Auswahl unserer Partner*innen und die enge Zusammenarbeit schnell offenbar werden. Unser Reiseprogramm umfasst hauptsächlich das Zielgebiet Europa, daher erscheinen mögliche Menschenrechtsverletzungen eine weniger offensichtliche Problematik als bei Reisen in entferntere Teile der Welt. Dennoch möchten wir diesem Thema unsere Aufmerksamkeit widmen.

Wie zuvor beschrieben ist die Verpflichtung zu Kinderschutz und der Einhaltung der Menschenrechte Bestandteil unseres Supplier Codes of Conduct. Zudem informieren wir unsere Kund*innen über die Arbeitsgemeinschaft ECPAT Deutschland e.V., die sich als Teil eines weltweiten Netzwerkes gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern einsetzt und verlinken deren Meldeportal für verdächtige Vorfälle. Zu finden sind diese Informationen auf der BUND-Reisen Homepage, im Reisekatalog und dem Verhaltenskodex, den alle Reisenden mit ihren Reiseunterlagen erhalten. Auch in unserem regelmäßig erscheinenden Newsletter ist ein entsprechender Hinweis hinterlegt.



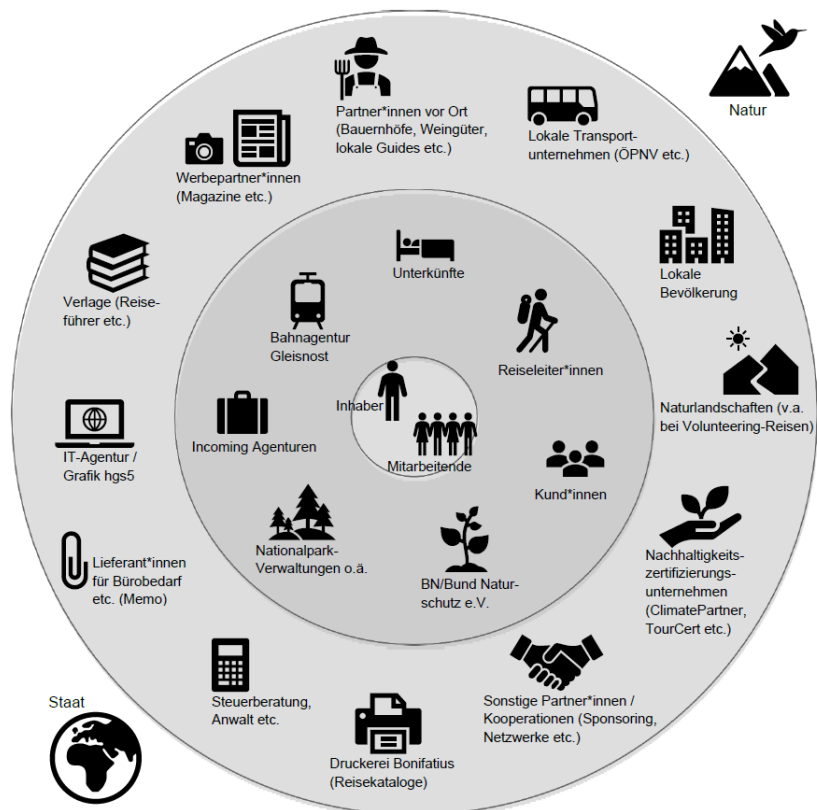
Auch auf Reisen
NICHT-WEGSEHEN.NET
#GemeinsamfürKinderschutz



Gefördert durch
 Bundesministerium für
 wirtschaftliche Zusammenarbeit
 und Entwicklung

2.5 Stakeholder-Analyse

BUND-Reisen arbeitet mit vielen Partner*innen zusammen. Um Transparenz und faire Geschäftsbeziehungen sicherzustellen, haben wir unsere relevanten Anspruchsgruppen („Stakeholder“) analysiert. Interne Stakeholder sind der Inhaber der Reisecenter am Stresemannplatz GmbH & Co. KG sowie die Mitarbeitenden von BUND-Reisen. Externe Stakeholder sind unsere Leistungsträger*innen in den Zielgebieten, Verbände wie das forum anders reisen oder die lokale Bevölkerung und Naturlandschaften. Dabei bewegt sich unsere gesamte Geschäftstätigkeit in den (gesetzlichen) Rahmenbedingungen des Deutschen Staates und immer unter Berücksichtigung des Beitrags zu Schutz und Erhaltung der Natur durch unsere Reisen. Das Schaubild gibt einen Überblick über alle relevanten Anspruchsgruppen von BUND-Reisen.



3. Wirtschaftsdaten

3.1 Umsatz

Unser Umsatz als Reiseveranstalter setzt sich hauptsächlich aus dem Verkauf unserer eigenen Reiseangebote zusammen. Bei einigen Reisetagen erhalten wir eine Provision bei Zubuchen von BUND-Reisenden auf eine Reise von anderen Veranstaltern z.B. von Sento Wanderreisen. Zudem vermitteln wir Reiserücktrittskosten-Versicherungen von mdt/Helvetia AG und erzielen Einnahmen aus Anzeigen, die in unserem Reisekatalog abgedruckt werden. Des Weiteren besteht eine entgeltliche Kooperation mit Fahrtziel Natur.

Die Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 hat BUND-Reisen ebenso wie alle touristischen Anbieter empfindlich getroffen und ging mit einer hohen Anzahl an Reiseabsagen und Umsatzeinbußen einher. Aufgrund des nachhaltigen Reisekonzepts ohne Flugreisen konnten nach beziehungsweise zwischen den Lockdowns jedoch vor allem viele inländische Reiseangebote durchgeführt werden. Viele treue Stammkund*innen akzeptierten bei abgesagten Reisen Gutscheine anstelle einer Rückzahlung und unterstützen so zusätzlich die Liquiditätssicherung von BUND-Reisen. Verbunden mit Kurzarbeit und staatlichen Überbrückungshilfen konnte BUND-Reisen alles in allem erfreulicherweise wirtschaftlich stabil bleiben und rutschte nicht in rote Zahlen ab.

Im Berichtsjahr 2022 zeigte sich zunehmend eine Erholung von der Pandemie und ein Einpendeln auf das Niveau von 2019, dem Reisejahr vor Corona, ab. Wir konnten uns wieder über eine stark gestiegene Nachfrage nach unseren Reisen freuen und verzeichneten Wachstum sowohl bei der Anzahl der Reisenden pro Jahr als auch bei den Empfängern unseres Newsletters. Dies resultierte in einer deutlichen Umsatzsteigerung zu den Corona-geprägten Vorjahren sowie einer Erhöhung im Vergleich zum letzten „normalen“ Reisejahr 2019.

3.2 Ausgaben

Unsere Ausgaben setzen sich hauptsächlich aus Reisevorleistungen, Marketing und anderen betrieblichen Kosten zusammen. Als Reisevorleistungen sind hierbei besonders die Ausgaben für Unterkünfte, Reiseleiter*innen, Eintritte/Tickets/Fahrradmieten vor Ort, Reiserücktrittskostenversicherungen, gedruckte Reiseführer und unter Umständen Bahntickets für die Gruppenreise relevant. Wir tragen Sorge dafür, dass möglichst viele Reisevorleistungen zur lokalen Wertschöpfung beitragen, indem wir hauptsächlich mit lokalen Reiseleiter*innen, kleineren Unterkünften und Agenturen zusammenarbeiten.

Ein großer Ausgabenposten ist zudem der jährliche Katalogdruck (Auflage 2023, erstellt 2022, à 8.000 Stück). Durch eine verringerte Katalogauflage ab dem Reisejahr 2021 konnten wir diesen Posten deutlich reduzieren. Hinzu kommen regelmäßige Ausgaben für Marketing in Form von Anzeigen und Reiseartikeln (z.B. Natur und Umwelt Magazin, Schrot und Korn, Pressemitteilungen). Daneben fallen Betriebskosten wie Miete, Strom und Personalkosten an.

	Einheit	2020	2021	2022
Anteil des Reisepreises, der ins Reiseland fließt	%	40	49	60

4. Reiseangebote

4.1 Angebotsportfolio

BUND-Reisen bietet Wanderstudienreisen in kleinen Gruppen in die schönsten Naturregionen und Nationalparke in Deutschland und Europa an, darunter beispielsweise Italien, Frankreich, Albanien oder Rumänien. Das Reiseprogramm mit der Transsibirischen Eisenbahn zum Baikalsee haben wir aufgrund des Ukraine-Kriegs leider vorläufig eingestellt.

Unsere Reisen sind sehr vielfältig und beziehen stets die besonderen kulturellen und landschaftlichen Gegebenheiten vor Ort mit ein. Wir legen Wert auf kleine, meist inhaber*innengeführte Unterkünfte und Reisen abseits des Massentourismus. Darum sind unsere Reisegruppen auf durchschnittlich 8 - 15 Teilnehmende begrenzt. Die Anreise erfolgt aus Umweltgründen stets ohne Flugzeug und, besonders wenn im Reisepreis enthalten, zumeist mit der Bahn. Auch die Fortbewegung vor Ort wird mehrheitlich mit dem öffentlichem Personennahverkehr oder Kleinbussen organisiert.

In der Reisekategorie „Voluntourismus – Naturschutz im Urlaub“ können unsere Reisenden zudem beispielsweise durch Müllsammel-, Pflanz- oder Renaturierungsaktionen aktiv zum Umweltschutz beitragen. Auch die Aufklärung über Naturschutz und damit einhergehende Schwierigkeiten gehört dazu.

Immer mehr BUND-Reisende legen Wert auf eine klimafreundliche, pflanzenbasierte Ernährung. Daher werden Reisen, die sich besonders für vegetarisch oder vegan lebende Personen eignen, bei uns im Reisekatalog und auf der Homepage speziell gekennzeichnet. Wir versuchen unser Reiseangebot diesbezüglich kontinuierlich auszuweiten – aufgrund der zumeist kleinen Unterkünfte, mit denen wir zusammenarbeiten, gestaltet sich das derzeit jedoch oft noch schwierig. Hier ist das Angebot alternativer Ernährungsformen häufig noch nicht so verbreitet wie in größeren Hotels. Wir arbeiten jedoch daran und wählen, wo möglich, bevorzugt entsprechende Partner*innen aus. Zudem ermutigen wir auch bei bestehenden Geschäftsbeziehungen unsere Leistungsträger*innen immer wieder dazu, diesen Aspekt in ihr lokales Angebot einzubeziehen.

Für diesen Bericht wurden alle Reisen unseres Programms aus den Berichtsjahren analysiert, für die CO₂-Berechnung der An- und Abreise wurden nur die entsprechend im Programm enthaltenen An- und Abreisen in der Gruppe betrachtet, da über die von unseren Reisenden individuell organisierten Strecken nicht ausreichend Daten vorliegen.



	Einheit	2020	2021	2022
Gesamtübernachtungen	Anz	1397	2332	4619
Reiseangebote insgesamt (inkl. Ersatztermine) *	Anz	79	77	62
Reisende gesamt	Anz	191	298	599
Ø Reisedauer Gruppenreisende	t	8,3	8,4	7,75

* Ersatztermine in 2020/2021 für Reiseternine, die aufgrund der Corona-Lockdowns abgesagt werden mussten

4.2 Produktgestaltung

Bei der Beurteilung der Produktgestaltung untersuchen wir unser Reiseprogramm auf Nachhaltigkeit hinsichtlich Transports und Mobilität, Auswahl von Leistungsträger*innen, sowie Aktivitäten im Zielgebiet, CSR-Herausforderungen in der Destination und Förderung von Nachhaltigkeitsprojekten. Die Analyse ergab besondere Stärken bei der regelmäßigen Optimierung der Reisen hinsichtlich Nachhaltigkeit und Qualität, dem Berücksichtigen von Nachhaltigkeitsaspekten in Vertragsklausen (Supplier Code of Conduct) und entsprechenden Auswahlkriterien bei der Zusammenarbeit mit unseren Leistungsträger*innen. Zudem vermeiden wir umweltschädliche Aktivitäten in den Zielgebieten und minimieren die Auswirkungen unserer Reisen auf die Ökosysteme durch kleine Gruppen und angemessenes Verhalten unserer Reisenden in der Natur. Eine Stärke von BUND-Reisen ist die Förderung von Nachhaltigkeitsprojekten. So haben wir ein stetig wachsendes Voluntourismus-Programm, bei dem die Reisenden vor Ort aktiv im Umweltschutz mithelfen. Auch bei anderen Reisen werden ökologische Projekte gefördert, z.B. beim Pflanzen von Bäumen auf Sardinien. In Albanien werden die Reisenden von einer lokalen NGO über die Bemühungen zur Schaffung eines Vjosa-Nationalparks aufgeklärt. Auf den Liparischen Inseln besuchen wir die Filicudi Wildlife Conservation, die sich für Meeres- und Meerestierschutz einsetzt. So können wir unsere Reisenden über ökologische Probleme aufklären und durch unseren Besuch (und teilweise tatkräftiges Anpacken) die Projekte vor Ort unterstützen.

Punktabzug gab es unter anderem dafür, dass wir keine Schulungen für unsere Reiseleiter*innen anbieten, was zum derzeitigen Stand für unser kleines Team jedoch nicht realisierbar ist. Zudem sind einige Fragen eher auf größere Reiseveranstalter ausgerichtet, sodass die Beantwortung aus Sicht eines Kleinveranstalters unter Umständen schwierig beziehungsweise nicht thematisch passend ist.

	Einheit	2022
CSR-Index Produktgestaltung	%	66

4.3 CO₂-Emissionen unserer Reisen

Die An- und Abreise in der Gruppe erfolgt bei unseren BUND-Reisen hauptsächlich mit der Bahn, bisweilen auch mit dem Bus oder der Fähre. Dadurch haben wir mit unseren Reisen im Vergleich zu anderen (auch TourCert-geprüften) Reiseveranstaltern einen sehr niedrigen CO₂-Ausstoß.

Überlegungen, die Kompensation der entstehenden CO₂-Emissionen bei inkludierter An- und Abreise z.B. mit der Bahn in den Reisepreis einzuschließen, wurden in den letzten beiden Jahren nicht weiterverfolgt, da die Datengrundlage für die exakte Emissionsberechnung pro Bahnstrecke im Gegensatz zu Flugreisen für unsere Ansprüche derzeit noch nicht ausreicht. Wir behalten Entwicklungen diesbezüglich für die kommenden Jahre jedoch weiter im Blick.

Mit dem BUND-Reiseprogramm 2022 schrieben wir erstmals als Anhaltspunkt das ungefähre CO₂-Äquivalent bei inkludierter An-/Abreise sowohl im Katalog als auch auf der Homepage aus. Angaben zur Berechnung finden Sie unter www.bund-reisen.de/gut-zu-wissen/nachhaltigkeit/. Vergleichen Sie das doch mal mit dem Flugzeug!

	Einheit	2020	2021	2022
CO ₂ Transport gesamt	kg	2.410	15.160	35.990
Kompensierte CO ₂ -Emissionen der Reisen	kg	0	0	0
Anteil kompensierter CO ₂ -Emissionen der Reisen	%	0	0	0
CO ₂ pro Gast/Übernachtung (abzgl. Kompensation)	kg	0,01	0,022	0,013

5. Kund*innen

5.1 Kund*innen-Zufriedenheit

Unsere Kund*innen für nachhaltiges Reisen zu begeistern und mit dem BUND-Reiseangebot zufriedenzustellen hat für uns immense Priorität. Ein umfangreiches Ermitteln der Zufriedenheit und Wünsche unserer Reisenden ist zudem wichtig für die Gestaltung und Anpassung unsere Reisen und der einzelnen Programminhalte. In den vergangenen Jahren wurde die Zufriedenheit anhand eines zweiseitigen Fragebogens ermittelt, welcher den Kund*innen zusammen mit den Reiseunterlagen zugesandt wurde. Im Jahr 2021 wurde zur Schonung von Ressourcen ein papierloses Feedbacksystem über die BUND-Reisen Homepage eingeführt, sodass Feedbackbögen nur noch im Ausnahmefall an Reisende ohne E-Mail-Adresse versandt werden. Dieses Vorgehen wurde erfreulicherweise sehr gut angenommen.

Die Gesamtzufriedenheit wird in Form von Schulnoten von 1 bis 6 erfasst, außerdem werden die Reisenden gebeten die Programmpunkte, Unterkünfte und Reiseleiter*innen zu bewerten. Für uns als nachhaltiger Reiseveranstalter und im Hinblick auf unsere Kooperation mit Fahrtziel Natur ist zudem die Anreise unserer Kund*innen sehr interessant, sofern sie nicht in der Gruppe erfolgt. Deshalb fragen wir außerdem u.a. Informationen zur Anreise per Auto, Bahn und dem Vorhandensein einer BahnCard ab. Zudem wurde bei der Umstellung des Feedbacksystems verstärkt Wert auf Nachhaltigkeitsaspekte gelegt, sodass nun auch Fragen zur Wichtigkeit von ökologisch und sozialverträglichem Tourismus für die Wahl der Reise und das Verständnis von „nachhaltigem Reisen“ sowie eventuellen Verbesserungsvorschlägen gestellt werden.

Sobald wir von unseren Reisenden Feedbackbögen erhalten, werden diese von den jeweils zuständigen Produktleitenden aus unserem Team geprüft. Beschwerden erhalten wir sehr selten, suchen in diesem Fall jedoch unmittelbar den Kontakt zu den Leistungsträger*innen und Kund*innen, um das Problem zu evaluieren und gemeinsam eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung zu finden bzw. Kompensationen anzubieten. Vor der Ausarbeitung jeder neuen Reise werden die Feedbackbögen des vergangenen Reiseterrains von den jeweiligen Produktleitenden herangezogen und eventuelle Kritikpunkte oder Verbesserungsvorschläge mit unseren Leistungsträger*innen besprochen und bestmöglich realisiert.

Im Hinblick auf die Corona-Pandemie hatte BUND-Reisen wie viele andere Reiseveranstalter mit (unter Umständen sehr kurzfristigen) Reiseabsagen und Einschränkungen in den Zielgebieten zu kämpfen. Es zeigte sich, dass die Zufriedenheit zu dieser Zeit leicht zurückgegangen ist – dennoch aber immer noch erfreulich hoch war.

	Einheit	2020	2021	2022
Index Kund*innen-Zufriedenheit	%	42	38	54
Rücklaufquote Kund*innen-Befragung	%	89	86	90

5.2 Kund*innen-Information und Kommunikation

Wir bei BUND-Reisen sind per E-Mail, telefonisch oder auch persönlich in unserer Niederlassung in Nürnberg erreichbar. Informationen über unsere Reisen sind in unserem jährlich erscheinenden Reisekatalog, sowie in umfangreicherer Form auf unserer Homepage www.bund-reisen.de zu finden.

Der Reisekatalog wird nach Erscheinen an unsere Bestandskund*innen versandt, zusätzlich kann er über die Homepage angesehen oder bestellt werden. Unser Reisekatalog wird stets eingeleitet durch ein Vorwort von Richard Mergner, dem Landesvorsitzenden des Bund Naturschutz in Bayern e.V., zum Thema nachhaltig Reisen. Zudem kommen zu Beginn des Katalogs jedes Jahr einige unserer Reiseleiter*innen zu Wort und erzählen über die Besonderheiten ihrer Region und das nachhaltige Reisen vor Ort. Außerdem wird prominent auf unsere Kooperation mit Fahrtziel Natur hingewiesen, ein Zusammenschluss von Bund Naturschutz (BUND), Naturschutzbund Deutschland (NABU), dem Verkehrsclub Deutschland (VCD) und der Deutschen Bahn (DB) mit dem Ziel, den touristischen Verkehr in sensiblen Naturräumen vom Pkw auf öffentliche Verkehrsmittel zu verlagern, um CO₂-Emissionen einzusparen, einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt zu leisten. Mit dem Reisekatalog 2021 widmeten wir erstmals sehr präsent die erste Seite komplett der Nachhaltigkeit und berichten hier seither über unsere Entwicklung und Zertifizierungen rund um das nachhaltige Reisen.

Auf unserer Homepage informieren wir ebenfalls ausführlich zu den einzelnen Reisekategorien und nachhaltiges Reisen allgemein (beispielsweise geben wir ausführliche Hinweise zur umweltfreundlichen Anreise per Bahn). Dies wird immer weiter ausgebaut. Seit 2019 gibt es auf unserer Homepage die Sparte „News“, bei der interessante Artikel unserer Reiseleiter*innen, z.B. Tierbeobachtungen in den Reisezielen, oder auch sehr schöne ausführliche Reiseberichte unserer Kund*innen eingestellt werden.

Nach der Buchung einer Reise erhalten alle Kund*innen die Buchungsbestätigung, den Reisesicherungsschein für Pauschalreisen, sowie ggf. weitere erforderliche Dokumente und Informationen zum Zielgebiet/möglichen Transfers etc. Rechtzeitig vor der Reise schicken wir unseren Kund*innen dann die Reiseunterlagen mit ausführlichem Reiseprogramm inkl. Treffpunkt und Kontaktdaten der Reiseleitung, eine Liste mit Einpackempfehlungen, eine Teilnehmerliste, ggf. weitere Informationen und zumeist noch Reiseliteratur in Form von Reiseführer oder Wanderkarten zu.

Bei der Ermittlung der Qualität unserer Kund*innen-Information wurde beispielsweise beurteilt, ob es einen standardisierten Ablauf für Beratungsgespräche/Buchungsabläufe gibt und Zahl von Mindest- und Maximalteilnehmenden der Reisen ausgewiesen werden, was wir alles bejahen konnten. Zudem wurde unter anderem betrachtet, ob wir Aufklärung über unsere TourCert-Zertifizierung, die umweltfreundliche Anreise in die Zielgebiete, Hinweise über Sicherheitsvorkehrungen im Gastland oder das Anbieten qualifizierter Reiseliteratur an unsere Reisenden vermitteln. Auch diese Kriterien konnten wir alle erfüllen.

Bei der vorherigen Erhebung im Jahr 2020 zeigten sich Schwächen in der Kund*innen-Information zur Aufklärung über freiwillige Möglichkeiten zur CO₂-Kompensation und die Gefahr von Menschenrechtsverletzung und Kinderausbeutung in den Zielgebieten. Diese haben wir mittlerweile adressiert und behoben. Wie bereits in Kapitel 2.4 aufgeführt, gehen wir über verschiedene Kanäle präsent auf diese Aspekte ein. Im Verhaltenskodex für BUND-Reisende, den wir als Flyer mit den Reiseunterlagen versenden und der unsere Reisenden über das richtige Verhalten in der Natur und den respektvollen Umgang mit den Menschen und der Kultur vor Ort aufklärt, werden zusätzlich die Möglichkeit der freiwilligen Emissionskompensation über myclimate sowie das Engagement der Kinderschutzorganisation ECPAT beschrieben.

	Einheit	2022
CSR-Index Kund*innen-Information	%	90

6. Mitarbeitende

6.1 Beschäftigtenstruktur

Unser kleines Team bestand in den vergangenen drei Jahren aus drei bis fünf engagierten und umweltbegeisterten Mitarbeitenden in Voll- und Teilzeitmodellen (zwischendurch tlw. in Elternzeit), die alle langjährige Arbeitserfahrungen in verschiedenen Bereichen der Touristik mitbringen. Hinzu kommen unser Geschäftsführer und unsere Buchhalterin, die in Teilen auch für andere Abteilungen tätig sind.

	Einheit	2020	2021	2022
Mitarbeitende gesamt (Vollzeitäquivalente)*	Anz	3,06	3,15	2,87
Anteil Frauen in Führungspositionen	%	0	0	0
Freie Mitarbeitende	Anz	0	0	0
Mitarbeitende im Ausland	Anz	0	0	0

* Reduzierte Arbeitsstunden aufgrund von coronabedingter Kurzarbeit von April 2020 bis März 2022 wurden aus Gründen der Vereinfachung nicht in die Berechnung der Vollzeitäquivalente eingeschlossen

6.2 Arbeitsbedingungen

Wir arbeiten bei BUND-Reisen in einem kleinen Team mit offener Unternehmenskultur. Vorschläge und Absprachen erfolgen auf kurzem Dienstweg. Die Zuständigkeiten sind klar geregelt und jedem im Team bekannt. Die Produkt-/Projektleiter*innen haben eine große Entscheidungsfreiheit und tragen dementsprechend viel Verantwortung für ihre Reisen und sonstige Projekte.

Die Arbeitszeit ist abgesehen von einer Kernarbeitszeit von 10.00 bis 15.00 Uhr weitgehend flexibel und ermöglicht so individuelle und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle. Notwendige Überstunden werden in einem Arbeitszeitkonto gesammelt und können nach Möglichkeit in Form von reduzierter Wochenarbeitszeit oder zusätzlichen freien Tagen abgebaut werden. Zudem besteht die Option im Homeoffice zu arbeiten, sofern unsere Niederlassung mit mindestens zwei Mitarbeitenden besetzt ist (im Schnitt sind zwei Tage Homeoffice pro Woche möglich).

Die Mitarbeitenden können auf Wunsch gemeinsam mit dem Arbeitgebenden in eine betriebliche Altersvorsorge einzuzahlen. Die Löhne orientieren sich an den Tariflöhnen und dem allgemeinen Lohnniveau der Arbeitnehmenden im Unternehmen, werden jedoch individuell vereinbart. Es gibt keine Interessensvertretung der Mitarbeitenden, in unserem kleinen Team können Probleme jedoch stets offen angesprochen werden, es finden regelmäßige Teambesprechungen und jährliche Feedbackgespräche mit dem Geschäftsführer statt.

Im Rahmen der Corona-Pandemie kam es zu einem hohen Arbeitsanfall, der gepaart mit der unvermeidlichen Kurzarbeit zu einer sehr starken Belastung aller Mitarbeitenden führte. Durch eine Auszahlung von Corona-Sonderprämien wurde versucht, diese Anstrengung zu honorieren und einen Ausgleich zu schaffen. Mit Beendigung der Kurzarbeit zum April 2022 und der Einstellung einer neuen Mitarbeitenden zum Januar des Folgejahres, konnte die Arbeitsbelastung zum Ende des Berichtszeitraums wieder auf ein normales Maß reduziert und zusätzliche Kapazitäten für neue Projekte geschaffen werden.

6.3 Schulungen zur Nachhaltigkeit

Insbesondere unsere Nachhaltigkeitsmanagerin hat in den Berichtsjahren an zahlreichen Schulungen zur Nachhaltigkeit teilgenommen, u.a. zu den Themen Science Based Targets und Klimaschutzkommunikation von ClimatePartner oder auch einem dreitägigen Seminar der DIHK zum Thema „CO₂ Unternehmerische Klimaverantwortung – Von der Bilanz zur Strategie“.

In den regelmäßigen Teammeetings werden Nachhaltigkeitsaspekte der Reisen, Verbesserungspotenziale und die zukünftige Ausrichtung von BUND-Reiseangeboten besprochen. Im Rahmen der TourCert-Zertifizierung haben alle Mitarbeitenden außerdem die Fit for Future - Onlineschulung von TourCert erhalten.

Ein zentrales CSR-Infoboard in den Büroräumen sorgt dafür, dass alle Mitarbeitenden stets über den aktuellen Status der TourCert-Zertifizierung, die nächsten Schritte für die Umsetzung unseres Verbesserungsprogramms und Termine der nächsten Meetings mit Inhalten zu Nachhaltigkeitsthemen informiert sind. Zudem ist das Leitbild von BUND-Reisen für alle präsent im Büro ausgehängt und es gibt Platz um Ideen und weitere Verbesserungsvorschläge in Bezug auf Nachhaltigkeit und die TourCert Zertifizierung zu sammeln.

7. Unternehmensökologie

7.1 Energie

Unsere Niederlassung befindet sich in Nürnberg. Sie wird mit Ökostrom versorgt, der zu 100% aus erneuerbaren Energien besteht. Bis Oktober 2021 stammte dieser Ökostrom vom nachhaltigen Energieversorger Deutsche BürgerEnergie (DeBE, Deutsche BürgerEnergie GmbH, Südwestpark 60, 90449 Nürnberg). Aufgrund der Energiekrise war BUND-Reisen, wie viele andere Verbrauchende, leider von einer Kündigung seitens des Stromanbieters betroffen und erhält seither 100 % Ökostrom „made in Germany“ über den Grundversorger N-ERGIE (N-ERGIE Aktiengesellschaft, Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg).

Der Stromverbrauch in unserem Büro wird unter anderem durch eine Zeitschaltung bei der Schaufensterbeleuchtung reduziert. Wir achten bei der Neubeschaffung auf stromsparende LED-Beleuchtung und versuchen die Beleuchtung in wenig frequentierten Bereichen, beispielsweise dem Aufenthaltsraum oder der Küche, konsequent zu reduzieren.

	Einheit	2020	2021	2022
kWh Stromverbrauch	kWh	6.560	6.582	folgt
kWh Wärmeenergie gesamt	kWh	37.289	29.403	folgt
kWh Energieverbrauch gesamt	kWh	43.849	35.985	folgt
kWh Energieverbrauch pro Mitarbeiter*in	kWh	14.330	11.424	folgt

7.2 CO₂-Emissionen

Wir bei BUND-Reisen versuchen im Hinblick auf den Klimaschutz Dienstreisen möglichst zu vermeiden. Da wir unseren Reiseleiter*innen viel Vertrauen und Entscheidungsfreiheit entgegenbringen, sind Reisen der eigenen Mitarbeitenden in die Zielgebiete nur im Ausnahmefall nötig. Unsere Dienstreisen beschränken sich meist auf Teilnahmen beispielsweise an Delegiertenversammlungen des Bund Naturschutz. Erforderliche Dienstreisen werden bei uns aus Nachhaltigkeitsgründen innerdeutsch prinzipiell mit der Bahn durchgeführt. Selten und sofern unvermeidbar, erfolgen Inforeisen der Mitarbeitenden mit dem Flugzeug, diese werden seit dem Jahr 2022 über atmosfair klimakompensiert.

	Einheit	2020	2021	2022
CO ₂ Unternehmensökologie gesamt	t	9,32	8,54	folgt
CO ₂ pro Mitarbeiter*in	t	3,05	2,71	folgt
CO ₂ Flugdienstreisen	t	0	1,16	1,16
Anteil kompensierter CO ₂ -Emissionen (Flug-DR)	%	0	97*	75,5*
CO ₂ Flugdienstreisen abzgl. Kompensation	t	0	0,04*	0,28*

* Es wurden 100% der von atmosfair berechneten Flugemissionen kompensiert – aufgrund pauschaler CO₂-Berechnungen für Kurz-, Mittel-, und Langstreckenflüge ohne Betrachtung der genauen Route durch TourCert decken sich die Angaben nicht und es bleibt rechnerisch ein CO₂-Überhang bestehen

7.3 Papier

In den vergangenen Jahren war der Papierverbrauch bei BUND-Reisen insbesondere aufgrund der großen Katalogauflage sehr hoch. Hier konnten wir nachhaltiger agieren, indem wir seit dem Reisekatalog 2022 (gedruckt in 2021) den automatischen Katalogversand deutlich reduziert haben. Im Verteiler sind nur noch Kund*innen, die in den letzten fünf Jahren eine aktive Buchung bei uns getätigt oder in den letzten zwei Jahren den Reisekatalog neu bei uns bestellt haben. Alle anderen Kund*innen haben die Möglichkeit, proaktiv über die Homepage oder per Telefon einen Reisekatalog zu bestellen. Mit dieser Maßnahme konnte die Katalogauflage im Vergleich zum Vorjahr um mehr als die Hälfte verringert und eine deutliche Ressourceneinsparung erreicht werden.

Unser digitales Kundenmanagementsystem ermöglicht die Archivierung vieler Daten und Buchungsvorgänge, sodass Ausdrücke unnötig sind. Wir erhalten den Großteil unserer Reiseanmeldungen mittlerweile elektronisch über unsere Homepage www.bund-reisen.de und sparen somit wiederum Papier ein. Seit 2020 versenden wir die Buchungsbestätigungen aus Nachhaltigkeitsaspekten standardmäßig per E-Mail und nur noch auf Wunsch der Kund*innen per Post. Auch hier können wir eine erfreulich hohe Quote elektronisch verschickter Bestätigungen verzeichnen. Für Notizen und den bürointernen Gebrauch sammeln und verwenden wir hauptsächlich Schmierpapier.

Bisher verwendeten wir ausschließlich Papier mit hohem Recyclinganteil (80 % Recyclinganteil, FSC zertifiziert). Im Jahr 2022 haben wir das komplette Büropapier auf 100 % Recyclingpapier umgestellt (Steinbeis Evolution White 100 % Recyclingpapier mit Umweltengel). Auch unser Reisekatalog wird auf 100 % Recyclingpapier gedruckt und ist mit dem Umweltzeichen Blauer Engel ausgezeichnet. Unsere Briefumschläge bestehen ebenfalls aus Recyclingpapier.

	Einheit	2020	2021	2022
Gesamtgewicht Papier	kg	63	46	69
Anteil 100% Recyclingpapier	%	0	0	100
Papiergewicht (Kataloge) pro Reisegast	kg	13,34	3,35	2,36
Papiergewicht (Büro) pro Mitarbeiter*in	kg	9,03	7,65	11,54



7.4 Beschaffung

Unser Büromaterial bestellen wir nahezu komplett beim nachhaltigen Versandhandel „memo.de“. Bei unseren Reinigungsmitteln achten wir auf umweltfreundliche Marken (Bsp. Frosch, Ecover) mit recycelter und/oder nachfüllbarer Verpackung, sowie auf ökologische Siegel (Bsp. Ecolabel). Hierfür hängt eine entsprechende Beschaffungsmittelrichtlinie präsent in den Büroräumen aus.

Im Jahr 2022 wurden bei BUND-Reisen mehrere Flachbildschirme angeschafft, um Arbeitsplätze mit einem zweiten Monitor auszustatten. Diese wurden als „refurbished“ Produkte über ein gemeinnütziges IT-Unternehmen (AfB social & green IT) eingekauft. Das Unternehmen legt Wert auf barrierefreies Arbeiten und setzt sich für Arbeit für Menschen mit Behinderung ein. Das Nutzen gebrauchter, wiederaufbereiteter IT-Hardware im Sinne einer Kreislaufwirtschaft spart zudem Ressourcen und CO₂-Emissionen ein.

7.5 Corporate Carbon Footprint und Klimaneutralität

Wir freuen uns sehr, dass wir im Jahr 2022 eine erfolgreiche Kooperation mit ClimatePartner eingehen konnten, um den CO₂-Fußabdruck (Corporate Carbon Footprint, CCF) unseres Unternehmens zu berechnen und zu kompensieren. Seit Oktober sind wir offiziell als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert. Was bedeutet das?



Zusammen mit ClimatePartner berechnen wir basierend auf den Vorgaben des Greenhouse Gas Protocols die CO₂-Emissionen unseres Unternehmenssitzes: von der Heizung über Dienstreisen bis zur Anfahrt der Mitarbeitenden. Das ergibt den Corporate Carbon Footprint (Berichtsjahr: 2021). Auf dieser Basis leiten wir Reduktionspotenziale ab, z.B. durch den Umstieg auf 100 % Recyclingpapier oder den Einbau energieeffizienterer Bürobeleuchtung. Alle unvermeidbaren Emissionen gleichen wir über ein international anerkanntes Klimaschutzprojekt aus dem ClimatePartner Portfolio aus. Das Projekt „Biomasse – Soacha Kolumbien“ ist mit dem Gold Standard zertifiziert und unterstützt den Kohleausstieg durch den Einsatz von Biomasse. Es trägt somit zu den Sustainable Development Goals 7, 8 und 13 der Vereinten Nationen bei. Mehr Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf der ClimatePartner Homepage oder über den Scan des QR-Codes.



CCF Ergebnistabelle: Klimaneutrales Unternehmen (BUND-Reisen)

Gesamtergebnis für den Zeitraum 01.2021 - 12.2021

Emissionsquellen	kg CO ₂	%
Scope 1	5.123,94	19,2
Direkte Emissionen des Firmenfuhrparks	5.123,94	19,2
Fuhrpark	5.123,94	19,2
Scope 2	8.067,74	30,3
Eingekaufte Wärme, Dampf und Kühlung für den Eigenbedarf	8.067,74	30,3
Wärme (eingekauft)	8.067,74	30,3
Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf ³	0,00	0,0
Strom (stationär)	0,00	0,0
Strom (Fuhrpark)	0,00	0,0
Scope 3	13.470,90	50,5
Brennstoff- und energiebezogene Emissionen	4.948,66	18,6
Vorkette Fuhrpark	3.277,18	12,3
Vorkette Wärme	1.374,47	5,2
Vorkette Strom	297,01	1,1
Anfahrt Mitarbeitende	3.784,16	14,2
Anfahrt Mitarbeitende	3.301,68	12,4
Home Office	482,48	1,8
Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	3.413,67	12,8
Druckprodukte	2.579,39	9,7
Elektronische Geräte	749,30	2,8
Büropapier	84,98	0,3
Geschäftsreisen	1.324,40	5,0
Flüge	594,29	2,2
Miet- und Privatfahrzeuge	307,46	1,2
Bahn	229,60	0,9
Hotelübernachtungen	193,05	0,7
Gesamtergebnis	26.662,58	100,0

8. Leistungsträger*innen in der Wertschöpfungskette

Die Meinung unserer Stakeholder ist für uns von großer Bedeutung. Unsere Reisenden haben nach jeder Reise die Möglichkeit, Feedback zu geben und auch mit den Leistungsträger*innen stimmen wir uns natürlich eng ab. Zusätzlich führen wir regelmäßig eine standardisierte Befragung unserer Reiseleiter*innen, Agenturen und Unterkünfte durch. Die aktuelle Befragung richtete sich an alle Partner*innen, mit denen wir in der Vergangenheit mindestens eine Reise erfolgreich durchgeführt haben und die im derzeit gültigen Reisekatalog vertreten sind.

8.1 Reiseleiter*innen

Unsere BUND-Reisen werden hauptsächlich in direkter Zusammenarbeit mit den Reiseleiter*innen ausgearbeitet. Diese sind zumeist einheimische Naturbegeisterte, Naturparkführer*innen oder engagierte Fachleute, meist aus Biologie, Landespflge oder Forstwirtschaft. Sie führen unsere Reisenden voller Herzblut zu den schönsten Naturschätzen Europas – das gefällt ihnen an ihrer Arbeit am meisten:

„Dass ich den Menschen etwas von meiner Wahlheimat mitgeben kann und vielen Einblicke eröffnen kann, die sie in einem "normalen" Urlaub niemals erhalten würden. Sehr oft kann ich "Türen öffnen" und wirkliche Aha-Erlebnisse erzeugen. Viele Gäste wollen dann mehr wissen und kommen mit einem anderen Bewusstsein wieder hierher.“

„Die Vermittlung von Wissen zu Natur und Umwelt sowie zur kulturellen Geschichte meiner Heimatregion ist eine sehr dankbare Aufgabe. Ich freue mich immer sehr, wie viel bei den Teilnehmern hängen bleibt und wie ich sie für Natur- und Umweltfragen begeistern kann.“

„Menschen auf die Sensibilität der Gebirgsregion aufmerksam zu machen und ihnen die Verwundbarkeit der Natur, aber auch ihre Stärke zu zeigen.“

"Die einfachen und kleinen Bauern zu unterstützen: für mich ist das eine große Aufgabe, eine soziale Aufgabe. Sodass auch die Teilnehmer die lokalen Produkte kosten können und bei ihnen auch kaufen können. Bei vielen Wanderung mache ich das und das freut mich jedes Mal. Was mir natürlich am meisten gefällt ist: ich arbeite in der NATUR ."

Bei der Befragung zeigten sich große Stärken bei den Kenntnissen unserer Reiseleiter*innen zu Geschichte und Kultur, sowie Flora und Fauna in den Zielgebieten, außerdem bei der Information unserer Reisenden zu lokaler Wertschöpfung, dem richtigem Verhalten in der Natur, Müllentsorgung während der Touren und respektvollem Umgang mit kulturellem Erbe. Unsere Reiseleiter*innen sind selbst ein Vorbild mit sozio-kulturell sensiblem Verhalten während der Reisen. Das bestätigt unsere sehr guten Erfahrungen mit unseren Reiseleiter*innen und das viele positive Feedback unserer Reisenden dazu.

Schwächen sind in der Befragung derzeit noch in den schriftlichen Vereinbarungen zu erkennen. Da wir mit den meisten Reiseleiter*innen schon viele Jahre erfolgreich zusammenarbeiten und großes Vertrauen zueinander herrscht, wird vieles unkompliziert und in persönlichem Kontakt telefonisch oder per Mail besprochen. Lange, verklausulierte Verträge gibt es bei uns nicht. Dennoch arbeiten wir daran, hier mehr Einheitlichkeit zu schaffen, so wie bereits mit dem Supplier Code of Conduct eine für alle Seiten verbindliche Rahmenvereinbarung erarbeitet wurde. Punktabzug gab es ebenfalls dafür, dass unsere Reiseleiter*innen von uns keine Schulungen erhalten, dies ist für BUND-Reisen als kleiner Reiseveranstalter derzeit jedoch nicht umsetzbar.

	Einheit	2022
CSR-Index Reiseleiter*innen	%	43
Anzahl ausgewählter Reiseleiter*innen gesamt	Anz	24
Rücklauf	%	67

8.2 Partneragenturen

BUND-Reisen arbeitet nur mit wenigen kleinen Agenturen zusammen (z.B. Ahoj Tours, Sento Wanderreisen). Die Befragung betrachtet unter anderem die Punkte Management, Arbeitsbedingungen, Ressourcenmanagement und Gästeinformation. In allen Kategorien wurden sehr hohe Punktzahlen erreicht. Die Umweltschutzgesetze sind bekannt und werden eingehalten, zudem stehen die Agenturen für verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und setzen sich aktiv dafür ein. Hohe Punktzahlen gab es ebenfalls für das Auswählen von Dienstleister*innen, die bestimmte Standards erfüllen, Qualitätszertifizierungen sowie ein Nachhaltigkeitsmanagement haben, auf Nachhaltigkeit achten und die lokale Bevölkerung einbeziehen. Die Befragung hat unsere sehr positiven Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit unseren Agenturen bestätigt. Leider war jedoch der Rücklauf etwas niedrig, diesen hoffen wir bei der nächsten Befragung durch eine gezieltere Ansprache der Agenturen erhöhen zu können.

	Einheit	2022
CSR-Index Partneragenturen	%	94
Anzahl ausgewählter Partneragenturen gesamt	Anz	6
Rücklauf	%	17

8.3 Unterkünfte

Da wir die Unterkünfte zumeist über unsere Reiseleiter*innen reservieren und es hier nicht ganz so viel persönlichen Kontakt gibt, konnten wir bei dieser Befragung leider nur einen geringen Rücklauf verzeichnen. Im Vergleich zum vorherigen Nachhaltigkeitsbericht hat sich die Quote erfreulicherweise jedoch bereits erhöht.

Die Befragung betrachtet ebenfalls unter anderem die Punkte Management, Arbeitsbedingungen, Ressourcenmanagement und Gästeinformation. In allen Kategorien erreichten auch unsere Unterkünfte sehr hohe Punktzahlen. Alle Partner*innen haben selbstverständlich eine gültige Betriebserlaubnis und halten sich an geltende Gesetze. Erfreulich ist, dass sämtliche Unterkünfte darauf achten, dass negativer Einfluss auf die Umwelt und Natur so gering wie möglich gehalten wird und Ökosysteme, Tier- und Pflanzenarten geschützt werden. Alle befragten Unterkünfte fördern proaktiv das verantwortliche Handeln ihrer Kund*innen bezüglich der Umwelt und des Umweltschutzes, eine arbeitet noch daran (fortgeschrittener Status). Beim Einkauf legen alle Befragten Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität der Produkte, zudem gibt es in vier von fünf Hotels ein Angebot an vegetarischen und veganen Gerichten. Es gibt explizite Informationen über das Engagement und die Verantwortung in Sachen Nachhaltigkeit und Umwelt. Das ist sehr wichtig für uns und bestätigt uns in der guten Auswahl unserer Unterkünfte.

Punktabzug gab es dafür, dass bisher nur in zwei Unterkünften Hinweisschilder angebracht sind, die zum Wasser- und Energiesparen aufrufen. Außerdem wird ebenfalls nur in zwei Unterkünften proaktiv die Möglichkeit geboten, sich als Reisende*r in Sozial- und Umweltschutzprojekten in der besuchten Region zu engagieren und diese durch Spenden zu unterstützen.

	Einheit	2022
CSR-Index Unterkünfte	%	94
Anzahl ausgewählter Unterkünfte gesamt	Anz	15
Rücklauf	%	33

8.4 Geschäftspartner*innen

BUND-Reisen steht in engem Austausch mit den Geschäftspartner*innen. Ein direkter Kontakt und regelmäßige Kommunikation, stets auf Augenhöhe, sind für uns essentiell. Die Befragung wurde an unsere IT-Agentur und die Bahnagentur Gleisnost versendet, über die wir unsere Gruppentickets für die Zugreisen einkaufen.

	Einheit	2022
CSR-Index Geschäftspartner*innen	%	83
Anzahl ausgewählter Partner*innen gesamt	Anz	2
Rücklauf	%	50

9. Community Involvement

Als kleiner Reiseveranstalter haben wir bei BUND-Reisen noch keine Möglichkeit, Nachhaltigkeitsprojekte unmittelbar finanziell zu unterstützen. Dennoch sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und konnten unser Engagement in den letzten Jahren deutlich ausbauen. Unsere Reisenden werden über gemeinnützige Projekte aufgeklärt, sofern in der Reiseregion vorhanden und haben die Möglichkeit, diese durch einen Besuch oder eine Spende zu unterstützen. Zudem leisten wir durch unser Reiseprogramm einen großen Beitrag zur lokalen Wertschöpfung und unterstützen damit beispielsweise regionale Bauernhöfe, Käseerein oder Winzer*innen.



Bei mehreren Reisen, insbesondere denen des Voluntourismus-Programms, können unsere Reisenden selbst aktiv am Umweltschutz teilnehmen. Durch Baumpflanzaktionen oder Renaturierungsmaßnahmen wie der Wiedervernässung von Mooren, unterstützen sie lokale Projekte für Naturschutz in Deutschland und im Ausland durch ihre Arbeitskraft und verhelfen diesen zu mehr Bekanntheit. Zudem wird ein Bewusstsein für die Notwendigkeit und Möglichkeiten zum Umweltschutz geschaffen. Wir sind sehr stolz, dass wir dazu viel positives Feedback erhalten und diese Reisen immer beliebter werden, wodurch wir unser Reiseprogramm in diese Richtung weiter verstärken konnten. Besonders hilfreich dabei ist die Projektpartnerschaft „Voluntourismus“. Seit März 2020 entwickeln wir unter der Führung des Nationale Naturlandschaften e. V., dem Dachverband der deutschen Nationalparks, Biosphärenreservate, Naturparks und Wildnisgebieten, dieses Reiseformat stetig weiter. Gefördert wird das Projekt „Voluntourismus für biologische Vielfalt in den Nationalen Naturlandschaften“ durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

BUND-Reisen engagiert sich zudem auf politischer Ebene für nachhaltigen Tourismus. Mit dem Ziel, den nachhaltigen Tourismus auf die europäische Agenda zu setzen, haben unsere Partner-Reiseagentur „Sardaigne en liberté – Ökotourismus Sardinien“ und die Reisekooperative-Plattform „Les Oiseaux de Passage“ im Oktober 2020 Akteure des nachhaltigen und sozialen Tourismus zum gemeinsamen Handeln aufgerufen. Das „Tourismus-Manifest“ der Initiatoren wurde von verschiedenen touristischen Anbieter*innen aus Europa, darunter auch von BUND-Reisen, unterschrieben und unterstützt. Gefordert werden öffentliche Maßnahmen und Instrumente sowie ein europäischer Rahmen für die Stärkung eines ökologischen, nachhaltigen und maßvollen Tourismus, beispielsweise die übersichtliche Darstellung der ökologischen Auswirkungen einer Reise für Verbraucher*innen oder neue statistische Instrumente zur Messung positiver und negativer Aspekte des Tourismus. Wir freuen uns sehr, dass die Initiative am 30. November 2020 die Möglichkeit bekam, ihre Standpunkte im Rahmen einer Anhörung im TRAN-Ausschuss (Ausschuss für Verkehr und Tourismus) in Brüssel zu präsentieren und inzwischen ein Austausch mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments und der Europäischen Kommission besteht. Im April 2021 gab es eine Online-Konferenz in Portugal zum Thema „Nachhaltig Reisen“ und der Gründung eines Netzwerks nachhaltig arbeitender Akteure im Tourismus in Kooperation mit dem portugiesischen Tourismus-Ministerium, bei der die Ideen des „Tourismus-Manifests“ weiterverfolgt wurden.

Wir sind zudem Mitglied im CSR-Netzwerk der Stadt Nürnberg. Unsere Nachhaltigkeitsmanagerin nimmt stets am jährlich stattfindenden CSR-Tag statt – eine Fachtagung mit der Möglichkeit, sich mit den Akteur*innen der Stadt auszutauschen, von Praxisbeispielen zu lernen und nachhaltige Impulse für das eigene unternehmerische Handeln zu gewinnen.

Im November 2022 hat das BUND-Reisen Team selbst Hand angelegt und mit vereinten Kräften beim Umweltschutz mitangepackt. Unter dem Motto #GemeinsamAufbäumen konnten wir bei einer Baumpflanzaktion von TreePlantingProjects vor den Toren Nürnbergs mit anderen freiwilligen Helfer*innen viel über Aufforstung lernen und selbst einen tatkräftigen Beitrag leisten. Das ist wichtig, denn Bäume binden auf natürliche Weise das Treibhausgas CO₂ und sichern die Artenvielfalt. Die gemeinnützige Organisation TreePlantingProjects schützt unsere heimischen Wälder, um den Anstieg der globalen Temperatur abzubremsen und damit die Auswirkungen des Klimawandels auf die irdischen Lebensbedingungen für die folgenden Generationen möglichst gering zu halten. Sie handelt regional, rasch und pragmatisch für den Umwelt- und Klimaschutz, indem deutschlandweit Flächen aufgeforstet und dadurch ökologisch wertvolle und vielfältige Wälder, Wiesen und Äcker geschaffen werden. Im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels arbeitet TreePlantingProjects mit Verbänden und Dienstleistern aus Forst- und Landwirtschaft, ehrenamtlichen Helfer*innen sowie Flächenbesitzer*innen zusammen, weil sie der festen Überzeugung sind, den Schutz von Klima und Umwelt gemeinsam am besten vorantreiben zu können. Wir freuen uns ein Teil davon gewesen zu sein und kommen gerne wieder!

